



Straflose Selbstanzeige

Nicht deklarierte Elemente

1. PERSÖNLICHE SITUATION / ANGABE EhePARTNER UND EINGETRAGENE PARTNER/IN

Steuerpflichtigennummer: _____

Name: _____

Name: _____

Vorname: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Adresse: _____

Ort: _____

Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsdatum: _____

Sie können die Werte in der Währung des betreffenden Landes angeben. Für die Veranlagung werden Ihre Angaben gemäss Wechselkurs des jeweiligen Jahres in CHF umgerechnet. Die Kurse sind auf folgendem Link ersichtlich: <https://www.ictax.admin.ch/extern/de.html#/ratelist/2017>.

2. NICHT DEKLARIERTE AUSLÄNDISCHE LIEGENSCHAFTEN

Das Immobilienvermögen umfasst alle Arten von Grundstücken (Eigentumswohnungen, Häuser, Boden) von denen Sie am 31. Dezember Eigentümer waren.

Für jede Liegenschaft im Ausland die in den letzten 10 Jahren nicht deklariert wurde, sind die nachstehend aufgeführten Bescheinigungen diesem Formular beizulegen:

- Ein offizielles Dokument welches den Steuerwert der Liegenschaft aufzeigt (letzte Veranlagung der Liegenschaft bezüglich Steuerwert/ Katasterwert, Kopie des Kaufvertrages, etc.) und die genaue Ortsangabe sowie ab welchem Datum das Eigentümerverhältnis besteht (z. Bsp. Erb- oder Teilungsvertrag).

Beispiele:	Portugal:	→ « AT, Certidao de Teor Pródigo Urbano : « valor patrimonial actual » oder « Imposto Municipal sobre imóveis : « valor Patrimonial » »
	Italien:	→ « Genzia entrate, Visura per soggetto »
	Frankreich:	→ « taxes d'habitation et avis d'imposition taxes foncières »
	Spanien:	→ « certificado de pago : valor cadastral »
	Deutschland:	→ « Schätzungswert »
	Andere Länder:	→

- Bei Vermietung der Liegenschaft: der Mietvertrag oder Aufstellung der erhaltenen Mieten ist beizulegen (o. Veranlagung des betreffenden Landes hinsichtlich Mieteinnahmen).
- Keine Vermietung der Liegenschaft: Ein Eigenmietwert von 2.5% des Marktwertes wird berücksichtigt.
- Der Steuerwert der Liegenschaften wird gemäss Berechnung für die Bewertung der Miet- und Steuerwerte von nichtlandwirtschaftlichen Liegenschaften bewertet.



ÜBERSICHT LIEGENSCHAFT(EN)

Geben Sie für jedes Jahr den Gesamtwert aller ausländischer Liegenschaften an, die bis dato nicht deklariert wurden.

Für die Liegenschaftsunterhaltskosten wird eine Pauschale von 20% des Eigenmietwertes berücksichtigt. Werden höhere (effektive) Kosten geltend gemacht, sind die entsprechenden Belege und Rechnungen diesem Formular beizulegen.

Jahr	Marktwert	Eigenmietwert (2.5 %)	Kosten (20 %)
2008			
2009			
2010			
2011			
2012			
2013			
2014			
2015			
2016			
2017			

3. HYPOTHEKARSCHULDEN UND SCHULDZINSEN

Wenn für die Finanzierung der nicht deklarierten Liegenschaft eine Hypothek aufgenommen wurde, sind die entsprechenden Bankbescheinigungen aus dem der Schuldbetrag sowie die Zinsen des betroffenen Jahres ersichtlich sind, notwendig.

Jahr	Saldo der Schuld	Schuldzinsen
2008		
2009		
2010		
2011		
2012		
2013		
2014		
2015		
2016		
2017		

4. BEWEGLICHES VERMÖGEN UND ANDERE NICHT DEKLARIERTE VERMÖGENSELEMENTE

Das bewegliche Vermögen umfasst Bankkonten, Wertschriftendepots (Aktien u. Obligationen, Darlehen, Beteiligungen an Gesellschaften, Rückkaufswert von Lebensversicherungen, Kunst- und Autosammlungen, Wertsachen und Geld in Bankschliessfächern, Bargeld usw.

Folgende Unterlagen sind für die letzten 10 Jahre notwendig

Bankkonten	Kontoauszüge per 31 Dezember für die betroffenen Jahre mit Angabe des Saldos sowie der Zinsen
Wertschriften	Steuerauszüge per 31 Dezember für die betroffenen Jahre aus denen die Kapitalwerte sowie Erträge ersichtlich sind.
Gewährte Darlehen	Darlehensvertrag
Anderes	Beweismittel (Aktienzertifikat, Bescheinigung mit Rückkaufswert bei Lebensversicherungen, Schätzungen der Kunstgegenstände und Oldtimersammlungen ev. mit Angabe des Marktwerts usw.)

ZUSAMMENFASSUNG DES NICHT DEKLARIERTEN BEWEGLICHEN VERMÖGENS

Bruttoerträge von Konten und Wertschriften

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Zinsen aus Kapitalien										
Dividenden a. Wertschriften										
TOTAL										

Vermögen

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Bankkonten										
Wertschriften										
Lebensvers.										
Anderes										
TOTAL										

5. ANDERE NICHT DEKLARIERTE EINKOMMENSELEMENTE

Für andere nichtdeklarierte Einkommen der letzten zehn Jahre, sind die entsprechenden Bescheinigungen dem Formular beizulegen. Ebenfalls sind für allfällige geltend gemachte Abzüge die entsprechenden Unterlagen einzureichen.



ZUSAMMENFASSUNG ANDERER NICHT DEKLARIERTEN EINKÜNFTE

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Löhne										
Alters-, Invaliden-, Witwen- Renten										
Unterhalts- zahlungen										
.....										
.....										
Abzüge (Mahlzeit, Arbeitsweg usw.)										
TOTAL										

6. HERKUNFT DER NICHT DEKLARIERTEN ELEMENTE

Teilen Sie hier mit woher die nicht deklarierten Elemente (Einkommen und Vermögen) stammen (z. B. aus einer Erbschaft, Ersparnissen. Eine Berechnung der Vermögensentwicklung kann erstellt werden.

Die bis heute nicht deklarierten Einkommens- und Vermögenselemente sind auf der nächsten und den folgenden Steuererklärungen anzugeben.

7. ANKREUZEN DER FOLGENDEN FELDER, DATIEREN UND UNTERSCHREIBEN

- ☐ Ich (wir) bestätige(n), dass ich (wir) zum ersten Mal, gemäss den Bestimmungen der Artikel 194a und Art. 220 Abs.3 DStG sowie Art. 153a und Art. 175 Abs.3 DBG, das Recht auf eine straflose Selbstanzeige fordere (fordern).
- ☐ Ich (wir) bestätige(n), das Formular vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt zu haben.

Ort und Datum: _____ Unterschrift(en): _____

Das Formular und die entsprechenden Unterlagen sind an folgende Adresse einzureichen:
Kantonale Steuerverwaltung, Abteilung Steuerinspektorat, Rue Joseph-Piller 13,
1700 Freiburg

Übrigens

Automatischer Informationsaustausch

Ab dem Kalenderjahr 2018 erhalten die schweizerischen Steuerbehörden in einem automatisierten Verfahren Auskünfte über ausländische Bankkonten (sowie Konten bei kollektiven Anlageinstrumenten und Versicherungsgesellschaften) und deren Inhaber. Der automatische Informationsaustausch (AIA) wird dazu führen, dass der Steuerverwaltung nicht deklarierte Konten (Hinterziehungen) bekannt werden. Bis zum ersten Datenaustausch im Jahr 2018 ist nach der Praxis der Steuerverwaltung des Kantons Freiburg eine straflose Selbstanzeige möglich, solange sie die entsprechende Finanzinformation noch nicht erhalten hat (Abruf der Informationen in der Datenbank der Eidgenössischen Steuerverwaltung ESTV).

Automatischer Informationsaustausch (AIA)

Nachfolgendes Beispiel zeigt die Rückseite der Beilage 04 (Verzeichnis der Liegenschaften) der Steuererklärung.

VERZEICHNIS DER LIEGENSCHAFTEN AM 31.12.2017 (IN DER SCHWEIZ UND IM AUSLAND)									
1.	Eidgenössische Nummer								
2.	Grundbuch Nummer								
ALLGEMEINES		Liegenschaft 1	Liegenschaft 2	Liegenschaft 3	Liegenschaft 4	Liegenschaft 5	Liegenschaft 6		
3.	Kanton oder ausländischer Staat	Spanien	Portugal						
4.	Liegenschaftsgemeinde								
5.	Strasse und Nummer								
6.	Art der Liegenschaft	Wohnung	Haus						
7.	Fläche des Grundstücks								
8.	Baujahr (Bauende)	2003	2005						
STEUERWERTE									
9.	Privatliegenschaft	54'000	81'200						
10.	Geschäfts- oder landwirtschaftliche Liegenschaft								
ERTRÄGE / KOSTEN									
11.	Mietwert	2017	2'500	3'700					
12.	Geschäftlicher oder landwirtschaftlicher Mietwert	2017							
13.	Mietzinseinnahmen	2017							
14.	Pachtzinseinnahmen	2017							
15.	Mietwert eines an Dritte übertragene Wohnrechts	2017							
16.	Andere Liegenschaftserträge	2017							
Betrag der Unterhaltskosten		2017							
17.	Art Privatliegenschaft		500	740					
Geschäfts- oder landwirtschaftliche Liegenschaft									

Das vorliegende Formular muss nur von den Eigentümern mehrerer Liegenschaften ausgefüllt werden

GESAMTBETRÄGE SIND IN DIE STEUERERKLÄRUNG ZU ÜBERTRAGEN

VERMÖGEN	CODE
	3.310
	3.320/3.330
EINKOMMEN	CODE
	3.310
	3.320/3.330
	3.340
	3.343
	3.345
	3.350
	4.310
	4.313/315